

Leistungsbeschreibung I

Angebote an Hortstandorten (mit überdurchschnittlichen Auffälligkeiten)

Leistung/ Angebot	
Gesetzliche Grundlage	§ 11 SGB VIII § 13 SGB VIII § 14 SGB VIII

Zielgruppen	
	<ul style="list-style-type: none">- Alle Hortkinder, insbesondere sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte- Pädagogische Fachkräfte
Leitziele	
	<p>Für Hortkinder:</p> <p>Selbstkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none">- Das Selbstwertgefühl, die Selbstwirksamkeit, sowie die Selbstständigkeit von Hortkindern sind gefördert.- Die Hortkinder sind in der Entwicklung eines positiven Selbstbildes gestärkt.- Hortkinder haben Problemlösungskompetenzen erworben und sind in ihrer Eigenverantwortung gestärkt.- Förderliche Emotionen, wie Stolz auf eigene Leistungen, Spaß und Freude beim Erlernen von neuem Wissen und Können werden erfahren.- Ausgeglichenheit und Ausgelassenheit werden erlebt, die Zuversicht in die eigenen Stärken und Möglichkeiten ist gefestigt. <p>Soziale Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none">- Die Hortkinder sind in ihren Kommunikations- und Kooperationspotenzialen, sowie ihrer Konfliktfähigkeit gestärkt.- Die Gemeinschaftsfähigkeit und der Gemeinschaftssinn von Hortkindern ist gefördert und im Alltag fest etabliert.- Achtsamkeit, Bedürfnisorientierung, Verantwortung, Wertschätzung, Lebensfreude und Neugier auf Neues sind Ausdruck des Miteinanders. <p>Werte Vermittlung und Bildung</p> <ul style="list-style-type: none">- Das Handeln von Hortkindern ist geprägt von demokratischen Werten, gesellschaftlicher Mitverantwortung, Toleranz, sowie Anerkennung von Vielfalt.- Die Gesundheitskompetenz von Hortkindern ist gestärkt.- Die Medienkompetenz von Hortkindern ist gestärkt.- Die Hortkinder haben Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten kultureller Bildung erworben.

	<p>Für pädagogisches Personal:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das pädagogische Personal erhält Unterstützung und Begleitung bei der Förderung gruppendynamischer Prozesse. - Das Hort-Team ist in seiner Entwicklung gestärkt. - Pädagogische Fachkräfte sind durch das Wissen um und das Anwenden von sozialpädagogischen Methoden gestärkt. <p>Allgemeine Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Leistung ist offen und arbeitet inklusiv. - Die Leistung setzt soziale, kulturelle und bildungsorientierte Aktivitäten um. - Es existiert ein kooperatives, sich ergänzendes Zusammenwirken mit anderen Erziehungs-, Bildungs-, sozialen und kulturellen Angeboten und Einrichtungen.
Schwerpunkte	
	<ul style="list-style-type: none"> - Spiel- und Erlebnispädagogik, sowie kreatives Arbeiten - Sozialpädagogische Arbeit mit den Zielgruppen - Mitgestaltung demokratischer Prozesse im Hort - Im Bedarfsfall Vermittlung zu weiteren Unterstützungsangeboten - Kooperationen mit anderen Leistungen und Angeboten - Implementierung sozialpädagogischen Wissens in den Hort
Methoden/ Verfahren	Prozessqualität
	<ul style="list-style-type: none"> - Gruppenarbeit - Beratung und Begleitung - Erfahrungs-/ erlebnisorientierte Angebote (Projekte, Kurse etc.) - Freizeit- und Erholungsangebote - Ressourcenorientierung/ -aktivierung - Veranstaltungen für pädagogisches Fachpersonal - Netzwerkarbeit
Rahmenbedingungen	Strukturqualität
Personell	<p>Projektleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sozialpädagogische Fachkräfte mit (sozial-) pädagogischem Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluss <p>Weiteres Personal:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erzieherische und weitere geeignete Fachkräfte (auch mehrsprachig) - geeignete Qualifikationen und ggf. Zusatzausbildungen - Ehrenamtlich tätige Personen
Sächlich	<ul style="list-style-type: none"> - geeignete räumliche Bedingungen - geeignete sächliche Ausstattung
Strukturell	<ul style="list-style-type: none"> - Zielgruppenorientierte Öffnungszeiten/ Angebotszeiten - Erreichbarkeit (stationär/ mobil/ digital) - Öffentlichkeitsarbeit (auch mehrsprachig) - Qualitätsmanagement - Kollegiale Beratung/ Supervision - Kooperationen und Netzwerkarbeit (Arbeitsgruppen/ Fachgruppen/ Qualitätszirkel etc.)

Sicherung der **Ergebnisqualität**

Mögliche Indikatoren	geeignete Erhebungs- und Qualitätssicherungsinstrumente
<ul style="list-style-type: none"> - die Nutzerinnen und Nutzer sind in ihren Kompetenzen/ Wertvorstellungen gemäß Zielvorgaben gestärkt - die Leistung/ die Einrichtung ist bei der Zielgruppe bekannt - Frequentierung: die jeweiligen Angebotsformen werden genutzt/ angenommen - Zufriedenheit: die Nutzerinnen und Nutzer sind mit den Angebotsformaten zufrieden - mit relevanten Angeboten/ Erziehungs-, Bildungs-, sozialen und kulturellen Einrichtungen wird zusammen gearbeitet/ kooperiert 	<p>Abgestimmte und geeignete Evaluation, bspw. mittels:</p> <p>Statistik, Befragung der nutzenden Personen/ Evaluationsbögen, Dokumentation/ Fallbeispiele, Befragungen, Anzahl/ Art/ Mitglieder von Kooperationen/ Netzwerken, Sitzungsrhythmus, Protokolle, u.a.</p>